**Adrian Schaub: Formen und Figuren von New York City**

Quartieroase Bruderholz, Bruderholzallee 169, 4059 Basel (3.5. – 28.6.2024)

**Konzept**

Die Ausstellung “Formen und Figuren von New York City” ist eine Mischung aus Fine Art und Street Photography. Durchdachte Schwarz-Weiss-Fotografien fangen das Wesen des New Yorker Strassenlebens ein. Jedes Bild erzählt seine eigene Geschichte über die Wechselwirkung von Menschen und Tieren mit ihrer Umwelt. In Serien zusammengestellt behandeln sie übergreifende Themen.

Der Arbeitstitel war "eine Woche, ein Objektiv, eine Stadt - keine Farben". Im Mai 2023 hielt ich das Strassenleben von New York City mit einem Normalobjektiv fest. Leitmotiv war das Paradigma "Reduce to the Max" ausgedrückt durch die Prinzipien Einfachheit, Schwarz-Weiss, quadratisches Format und Authentizität. 52 Bilder wurden als Buch veröffentlicht. Die Ausstellung zeigt Auszüge davon.

**Preise**

Je nach Format sind die Abzüge auf 3 bis 5 Exemplare (plus 2 AP) limitiert. Sie werden auf Hahnemühle FA Baryta-Papier mit einer Tinte mit einer WIR-Bewertung > 400 Jahre gedruckt, sind beidseitig signiert und werden in schwarzen Aluminiumrahmen der Firma Halbe mit Artglass AR 99 Schutz ausgestellt und verkauft.

40x40 cm (Bildformat 28x28 cm): limitiert auf 5 + 2 Abzüge: CHF 800.-

100x100 cm (Bildformat 80x80 cm): limitiert auf 3 + 2 Abzüge: CHF 3'500.-

Katalog: Softcover, 22x28 cm), 60 Seiten, davon 52 grossformatige Fotografien: CHF 20.-

**Über mich**

In meiner Strassenfotografie fange ich die entscheidenden Momente ein, in welchen die unregelmässigen Formen der Lebewesen mit den regelmässigen Formen der Umgebung kontrastieren. Menschen sind austauschbare, anonyme Akteure und Tiere sind Teil des Stadtlebens. Meine Vorliebe für Kontraste und regelmässige Strukturen spiegelt sich auch in meiner Natur- und Architekturfotografie wider. Ich schätze die Bildsprache von Andreas Feininger, Fan Ho und Henri Cartier-Bresson.

Ich verwende analoge und digitale Hasselblad Mittelformatkameras. Frühere Fotografien sind Silber-Gelatine-Abzüge. Neuere Fotografien sind digitale Abzüge, die auf gescannten Negativen oder digitalen Dateien basieren. Die Nachbearbeitung beschränkt sich, wenn überhaupt, auf einfache Schritte, und es gibt nichts auf dem Abzug, was nicht schon auf dem Negativ war.

Eine klare Botschaft ist zentral für meiner Fotografie, die dem Paradigma "Reduce to the Max" folgt und sich in folgenden Punkten widerspiegelt

\* Einfachheit: Themen, Muster und Linien sind klar und deutlich

\* Schwarzweiss: keine Ablenkung durch Farben

\* Quadratisches Format: eine ausgewogene Bildkomposition

\* Authentizität: es gibt nichts in meinen Bildern, was nicht schon auf dem Negativ war.

Ich zahlreiche Auszeichnungen für meine Bilder in internationalen Wettbewerben, stelle diese regelmässig aus, halte Vorträge und publiziere Bücher wie auch Videos.

**Kontakt**

Adrian Schaub, info@adrianschaub.com , +41 (0)79 529 44 49, Aeneas Silvius-Strasse 34, CH-4059 Basel

[www.adrianschaub.com](http://www.adrianschaub.com) [www.instagram.com/adischaub/](http://www.instagram.com/adischaub/) [www.youtube.com/@adrianschaub](http://www.youtube.com/@adrianschaub)